Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Schleswig-Holstein und Hamburg
ausgegeben von der Regional- und Seewetterzentrale in Hamburg
am Dienstag, 16.09.2025, 07:00 Uhr

Schlagzeile:
Zeitweise stürmisch, an der Nordsee vereinzelt orkanartige Böen, örtlich Gewitter oder Starkregen, vereinzelt unwetterartiger Starkregen

Wetter- und Warnlage:
Ein Sturmtief über der Nordsee zieht unter Abschwächung zum Bottnischen Meerbusen und bringt in Schleswig-Holstein und Hamburg wechselhaftes und zeitweise stürmisches Wetter.

STURM:
Im Binnenland sowie an der Ostsee zunächst meist nur Windböen um 55 km/h (Bft 7) aus Südwest, tagsüber auf West drehend, in Schauer- und Gewitternähe auch stürmische Böen um 65 km/h (Bft 8). In den Morgenstunden auflebender Wind, dann verbreitet stürmischen Böen und vereinzelt Sturmböen um 80 km/h (Bft 9).
An der Nordsee bereits zu Beginn Sturmböen oder schwere Sturmböen bis 100 km/h (Bft 10), in Nordfriesland vor allem bis zum Vormittag auch orkanartige Böen um 105 km/h (Bft 11) gering wahrscheinlich. Ab dem späten Nachmittag bis zum Abend im Binnenland abflauender Wind, an den Küsten weiterhin Windböen sowie stellenweise stürmische Böen, in Nordfriesland noch Gefahr einzelner Sturmböen.

STARKREGEN (UNWETTER):
Bis zum späten Nachmittag in einem Streifen von Dithmarschen bis nach Kiel stellenweise heftiger Starkregen (UNWETTER) mit noch zu erwartenden Regenmengen zwischen 25 und 50 l/qm.

GEWITTER:
Bis zum Nachmittag einzelne Gewitter mit Sturmböen um 80 km/h (Bft 9) und Starkregen um 15 l/qm, an der Nordseeküste mit orkanartigen Böen bis 105 km/h (Bft 11). Bei Schauerstraßen teils ungewittriger Starkregen mit 20 bis 35 l/qm in 6 Stunden wahrscheinlich.

Vorhersage:
Heute wechselnd bis stark bewölkt und wiederholt Schauer oder Gewitter. Erwärmung auf 18 Grad. Mäßiger bis frischer, in Böen stürmischer Wind aus West bis Südwest, vereinzelt Sturmböen nicht ausgeschlossen. An der See starker, teils stürmischer Wind aus Südwest bis West, dabei an der Nordsee schwere Sturmböen. In Nordfriesland einzelne orkanartige Böen nicht ausgeschlossen. Zum Abend hin allgemein nachlassend.

In der Nacht zum Mittwoch wechselnd bewölkt und von der Nordsee landeinwärts ziehende Schauer. In der Früh auf Helgoland 15 Grad, sonst 11 bis 11 Grad. Schwacher bis mäßiger, an der See meist frischer West- bis Südwestwind mit teils stürmischen Böen an der See.

Am Mittwoch wolkig oder stark bewölkt, zeitweise Regen, teils schauerartig verstärkt. Höchstwerte erneut bei 18 Grad. Schwacher bis mäßiger, an der See frischer, vereinzelt auch starker und in Böen stürmischer Südwestwind.

In der Nacht zum Donnerstag überwiegend stark bewölkt, stellenweise Regen oder kurze Schauer. Tiefstwerte auf Helgoland bei 16 Grad, sonst 15 bis 13 Grad. Im Binnenland überwiegend schwacher, sonst mäßiger bis frischer Südwestwind.

Am Donnerstag wolkig oder stark bewölkt, zeitweise Schauer.
Tageshöchstwerte 19 bis 21 Grad. Mäßiger bis frischer Wind aus Südwest bis

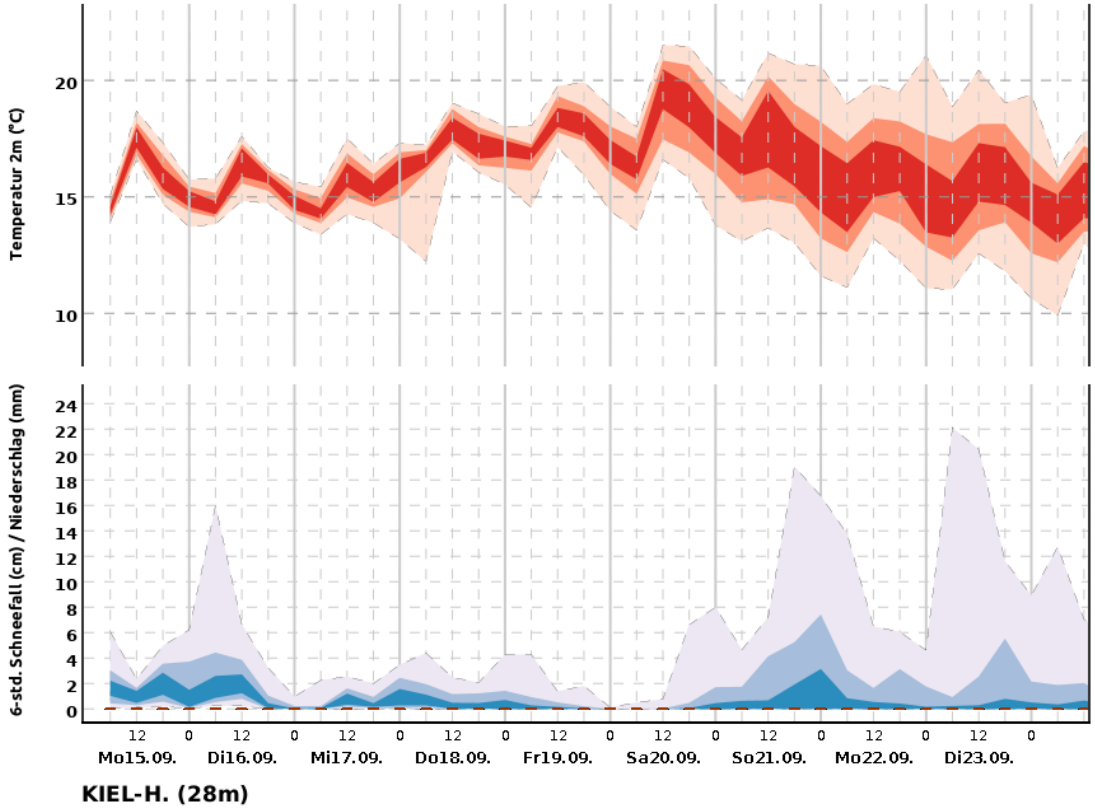
West, an der Nordsee und vorübergehend auch im Binnenland in Böen stürmisch.

In der Nacht zum Freitag wechselnd bis stark bewölkt, zeitweise schauerartig verstärkter Regen. Tiefsttemperatur um 15 Grad. Schwacher bis mäßiger, an der Nordsee teils frischer Wind aus Südwest.

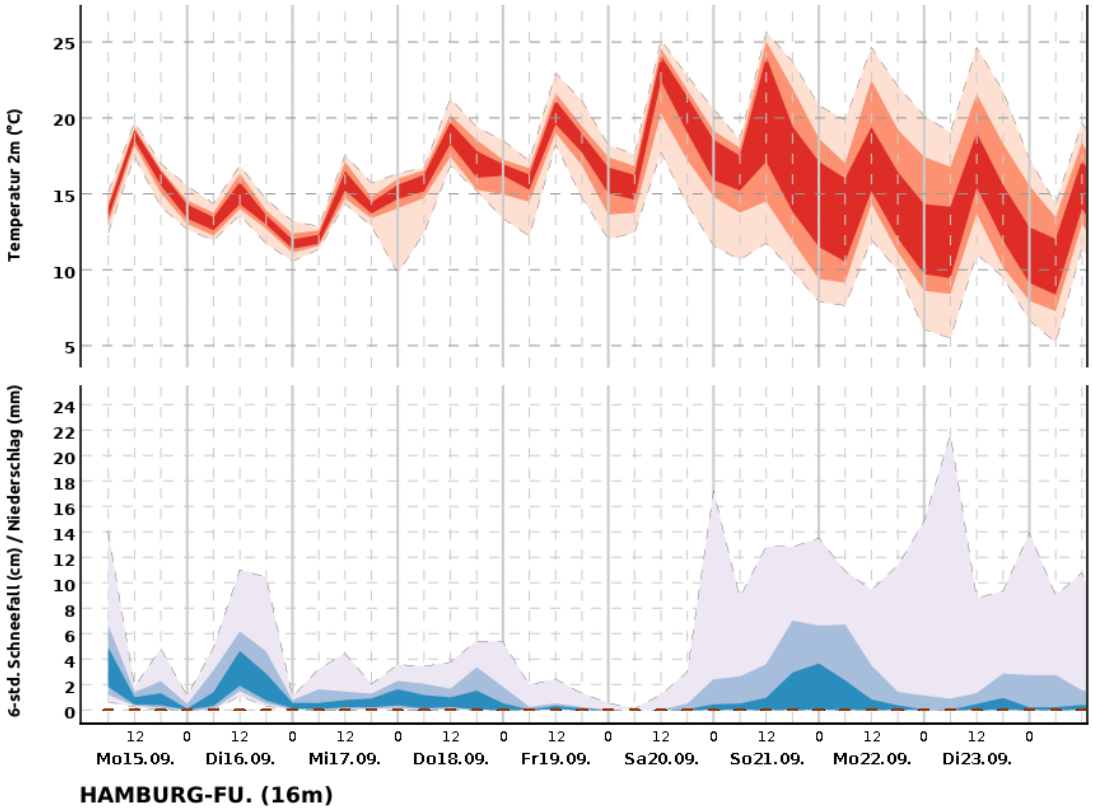
Am Freitag wechselnd bewölkt, dabei meist trocken. Höchsttemperaturen um 20 Grad an den Küsten und bis zu 24 Grad in Hamburg. Schwacher bis mäßiger, vor allem an der Nordsee auch frischer und böiger Wind aus Südwest.

In der Nacht zum Samstag gering bewölkt oder klar, dabei trocken. Tiefsttemperaturen um 16 Grad auf den Inseln, sonst um 13 Grad. Verbreitet schwacher Südwest- bis Südwind.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Kiel und Hamburg*

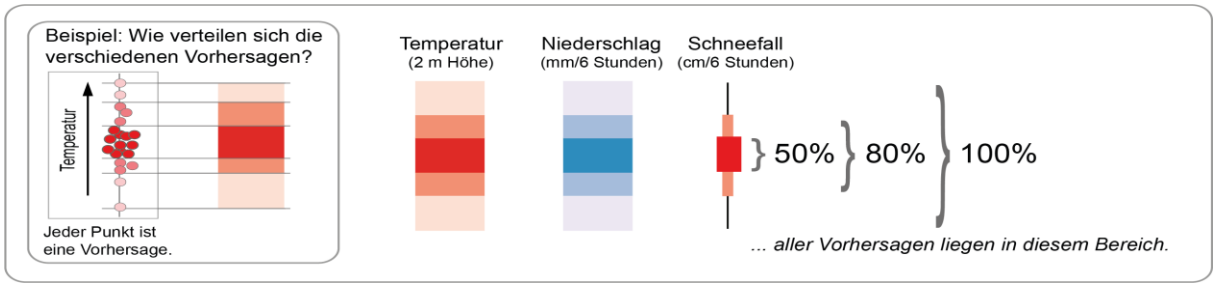


©2025 Deutscher Wetterdienst



©2025 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 10:45 Uhr, mehr unter www.dwd.de
Deutscher Wetterdienst, RSZ Hamburg / Tschapek/ Pohling